



Mit aktuellen
Gestaltungshinweisen zum
Nachweisgesetz

34. Jahresarbeitsstagung Arbeitsrecht



4. bis 5. November 2022
Köln/Live-Stream



Bernd Ennemann

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

die Auswirkungen der Coronapandemie auf das Arbeitsrecht und die Frage von Whistleblowing, Geheimnisschutz und Meinungsfreiheit im Arbeitsverhältnis – dies sind nur zwei der Themen des umfassenden und facettenreichen Programms der 34. Jahresarbeitstagung Arbeitsrecht. Weitere Themenschwerpunkte liegen dabei auf den Bereichen Home-Office und Mobile-Working, Arbeitnehmerüberlassung und agile Beschäftigung sowie Teilzeitarbeit und geringfügige Beschäftigung. Ebenso wird die interessante Frage von Datenschutz und Mitarbeiterüberwachung detailliert betrachtet. Zudem steht die aktuelle Rechtsprechung im Kündigungsschutzrecht auf der Agenda. Damit bieten die namhaften Referentinnen und Referenten eine tiefgehende Bestandsaufnahme der derzeit relevanten Fragestellungen und Probleme des Rechtsgebiets.

Am Vortag der Jahresarbeitstagung findet das fünfstündige Fortbildungsplus statt, mit dem Fachanwältinnen und Fachanwälte für Arbeitsrecht ihrer gesamten Fortbildungspflicht (15 Zeitstunden – § 15 FAO) an einem Termin nachkommen können. Neben der aktuellen Rechtsprechung im Arbeitsrecht stehen hier die Themen Arbeitszeitrecht und Wettbewerbsverbot im Mittelpunkt der Vorträge.

Wir freuen uns, Sie im November in Köln oder im Live-Stream begrüßen zu dürfen!

Mit freundlichen kollegialen Grüßen

Bernd Ennemann

*Rechtsanwalt und Notar a. D., Fachanwalt für Arbeitsrecht, Soest
– Leiter des Fachinstituts für Arbeitsrecht –*

9.00 – 9.15 Uhr Einführung in die Tagung

Bernd Ennemann, Rechtsanwalt und Notar a. D., Fachanwalt für Arbeitsrecht, Soest

9.15 – 9.45 Uhr Grußwort



Inken Gallner, Präsidentin des Bundesarbeitsgerichts, Erfurt

9.45 – 11.15 Uhr Arbeitnehmerüberlassung und agile Beschäftigung



Prof. Dr. Georg Annuß, LL.M., Rechtsanwalt, München

- Zeitliche Befristung und Gleichstellungsgebot
- Konzerninterne Arbeitnehmerüberlassung
- Arbeitnehmerüberlassung in Matrixorganisation und agilen Arbeitsgruppen
- Arbeitnehmerüberlassung und Einsatz von Subunternehmern
- Fragen des Click- und Crowd-Workings
- Sozialversicherungs- und steuerrechtliche Rahmenbedingungen

11.15 – 11.45 Uhr Kaffeepause

11.45 – 13.15 Uhr Aktuelle Rechtsprechung im Kündigungsschutzrecht



Stephanie Rachor, Richterin am Bundesarbeitsgericht, Erfurt

- Persönlicher und betrieblicher Anwendungsbereich des allgemeinen Kündigungsschutzes
- Kündigungsschutz und betriebliches Eingliederungsmanagement sowie Schutz schwerbehinderter Menschen
- Kündigung aus Gründen im Verhalten des Arbeitnehmers: Darlegungslasten und Abmahnungserfordernis
- Kündigungsschutz im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie
- Jüngste Entwicklungen im Recht der Massenentlassung

13.15 – 14.15 Uhr **Mittagspause**

14.15 – 15.30 Uhr **Corona und das Arbeitsrecht – Was bleibt, was geht?
Eine Bestandsaufnahme nach 3 Jahren Pandemie**



Prof. Dr. Michael Fuhlrott, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Arbeitsrecht, Hamburg

Moderation: Werner Ziemann, Vors. Richter am Landesarbeitsgericht a. D., Hamm

- Offen gehaltenes Thema, aktuelle Entwicklungen können eingebaut werden
- Z. B. BAG Kurzarbeit (v. 30.11.2021), BAG Betriebsrisiko (v. 13.10.2021)
- Anzupassen je nach Stand der dann vorherrschenden Situation

15.30 – 16.45 Uhr **Arbeitsrechtliche Gestaltungsthemen zum Home-Office
und Mobile-Working**



Dr. Barbara Reinhard, Rechtsanwältin, Fachanwältin für Arbeitsrecht, Frankfurt am Main

Moderation: Prof. Dr. Dr. h.c. Ulrich Preis, Universitätsprofessor, Universität zu Köln

- Individualansprüche auf mobiles Arbeiten
- Praktische Abwicklungsthemen (Spesen, Reisezeiten etc.)
- Arbeitsschutzthemen
- Kollektivrechtliche Gestaltungsmöglichkeiten
- Sonderfall: Arbeiten im Ausland

16.45 – 17.15 Uhr **Kaffeepause**

17.15 – 18.45 Uhr **Whistleblowing und Hinweisgeberschutz im Arbeitsverhältnis**



Prof. Dr. Frank Bayreuther, Universitätsprofessor, Universität Passau

Moderation: Prof. Dr. Dr. h.c. Ulrich Preis, Universitätsprofessor, Universität zu Köln

- Neues Hinweisgeberschutzgesetz: Ein Überblick
- Einrichtungen interner Meldestellen: Ein neues Geschäftsfeld von Anwaltskanzleien?
- Grenzen der Mitteilungen an Behörden und der Information der Öffentlichkeit
- Datenschutzrechtliche Implikationen
- Auswirkungen auf das Kündigungs- und Befristungsrecht
- Notwendige Modifikationen der Kündigungsrechtsprechung des BAG
- Schadensersatzansprüche des Arbeitnehmers gegen den Arbeitgeber (und umgekehrt)
- Schutz Drittbetroffener, resp. von angezeigten Beschäftigten
- Mitbestimmung des Betriebsrats

9.00 – 10.30 Uhr Teilzeitarbeit und geringfügige Beschäftigung mit aktuellen Gestaltungshinweisen zum Nachweisgesetz



Prof. Dr. Christian Rolfs, Universität zu Köln

- Diverse BAG-Entscheidungen und Vorabentscheidungsersuchen zu Überstundenzuschlägen für Teilzeitbeschäftigte
- Erste Rechtsprechung zur Brücken-Teilzeit
- Gesetzesänderungen und neue BSG-Rechtsprechung zur Geringfügigkeit (ganz aktuell, wenn zum 1.10.2022 die MiLoG-Anhebung auf 12 Euro kommt)

10.30 – 11.00 Uhr Kaffeepause

11.00 – 12.30 Uhr Datenschutz und Mitarbeiterüberwachung



Prof. Dr. Gregor Thüsing, LL.M., Universitätsprofessor, Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn

- Datenschutz als Persönlichkeitsschutz (auch bei der Überwachung)
- Heimlich oder nicht heimlich: Kriterien der Verhältnismäßigkeit
- Das „Sanduhrprinzip“ und wie man es umsetzen kann
- Rechte des Betriebsrats
- Wenn es doch nicht klappt: Folgen rechtswidriger Überwachung

Tagungsleitung und Moderation:

Bernd Ennemann, Rechtsanwalt und Notar a. D., Fachanwalt für Arbeitsrecht, Soest

Bescheinigung

Besucher der Jahresarbeitstagung erhalten eine Teilnahmebescheinigung über 10 Stunden zur Vorlage bei der Rechtsanwaltskammer (§ 15 FAO).

Alle 15 Pflichtstunden absolvieren? Lesen Sie hierzu die nächste Seite!



+ Fortbildungsplus zur 34. Jahresarbeitstagung Arbeitsrecht:

Donnerstag, 3. November 2022, 14.00 – 19.30 Uhr

Köln, Maritim Hotel Köln (Nr. 012967)

Live-Stream (Nr. 014460)

Leitung:

Bernd Ennemann, Rechtsanwalt und Notar a. D., Fachanwalt für Arbeitsrecht, Soest

Grenzfragen des Arbeitszeitbegriffs

Prof. Dr. Stefan Greiner, Universitätsprofessor, Universität Bonn

Neueste Rechtsprechung und Entwicklung zu Wettbewerbsverboten im Arbeitsverhältnis

Dr. Arietta von Stechow, Rechtsanwältin, Fachanwältin für Arbeitsrecht, Hamburg

Aktuelle Rechtsprechung im Arbeitsrecht

Werner Ziemann, Vors. Richter am Landesarbeitsgericht a. D., Hamm

Dieses Seminar und die zehnstündige Jahresarbeitstagung Arbeitsrecht können zum Paketpreis von 725,- € (Ersparnis gegenüber Einzelbuchung: 145,- €) gebucht werden. Fachanwältinnen und -anwälten für Arbeitsrecht wird damit ermöglicht, ihre gesamte Fortbildungspflicht (15 Zeitstunden – § 15 FAO) an einem Termin wahrzunehmen.

Dauer: 5 Zeitstunden – § 15 FAO

Kostenbeitrag: 345,- € (USt.-befreit)

Paketpreis: 725,- € (USt.-befreit) für Jahresarbeitstagung und Fortbildungsplus

Weitere Informationen und die Möglichkeit der Paketbuchung auf www.anwaltsinstitut.de

+++ Live-Stream und Präsenz +++ Live-Stream und Präsenz +++

Die **Jahresarbeitstagung** und das **Fortbildungsplus** finden als Hybrid-Veranstaltungen statt. Nehmen Sie online im DAI eLearning Center oder vor Ort teil. Auch online können Sie die Veranstaltungen für die Pflichtfortbildung nach § 15 Abs. 2 FAO nutzen.

Natürlich haben Sie als Online-Teilnehmer/in ebenso die Möglichkeit, Ihre Fragen an die Referenten zu stellen. Unser/e Moderator/in vor Ort im Saal wird Sie in einem Textchat durch die Veranstaltung begleiten und Ihre Fragen in die Veranstaltung einbringen. Während der Vorträge verfolgen Sie in Ihrem Browser die Referenten im Video, die Präsentationsfolien sowie die Interaktion im Chat.

34. Jahresarbeitstagung Arbeitsrecht

4. bis 5. November 2022

Köln, Maritim Hotel Köln (Nr. 012968) · Live-Stream (Nr. 014461)

Melden Sie sich bequem **online** auf der DAI-Homepage für den Live-Stream oder für die Präsenzveranstaltung an! **www.anwaltsinstitut.de**

Oder Sie nutzen das folgende Formular zur Anmeldung für die Präsenzveranstaltung(en)

Kostenbeiträge:

- 725,- €** (USt.-befreit) für Jahresarbeitstagung (012968) und Fortbildungsplus (012967); insgesamt 15 Zeitstunden – § 15 FAO
- 525,- €** (USt.-befreit) für Jahresarbeitstagung (012968); 10 Zeitstunden – § 15 FAO
- 345,- €** (USt.-befreit) für Fortbildungsplus (012967); 5 Zeitstunden – § 15 FAO

Name, Vorname _____

Kanzlei/Firma _____

RA/in Notar/in

FA/in für _____

Straße, Nr. _____

PLZ, Ort _____

E-Mail _____

- Ich möchte den kostenlosen DAI-Newsletter abonnieren, mit dem ich per E-Mail über weitere aktuelle Veranstaltungen informiert werde. Dieses Abonnement kann jederzeit mit einer kurzen Nachricht widerrufen werden, z. B. per E-Mail an datenschutz@anwaltsinstitut.de

Ort, Datum _____

Unterschrift _____

Es gelten die Teilnahmebedingungen des Deutschen Anwaltsinstituts e.V., die auf www.anwaltsinstitut.de/teilnahme abrufbar sind und Ihnen auch mit der Anmeldebestätigung zugehen.

Uns übermittelte Daten werden maschinell zur Abwicklung Ihrer Seminarbuchung und zur Information über weitere Veranstaltungen verarbeitet. Die Namens- und Anschriftendaten werden über die Teilnehmerliste den anderen Seminarteilnehmern zugänglich gemacht und an das mit dem Postversand beauftragte Unternehmen übermittelt. Wünschen Sie keine Information über weitere DAI-Veranstaltungen, teilen Sie uns dies bitte kurz mit, z. B. per E-Mail an datenschutz@anwaltsinstitut.de

Anfragen

Deutsches Anwaltsinstitut e.V.

Fachinstitut für Arbeitsrecht
Gerard-Mortier-Platz 3
44793 Bochum

Tel. 0234 970640

Fax 0234 703507

arbeitsrecht@anwaltsinstitut.de

www.anwaltsinstitut.de

Vereinsregister des Amtsgerichts Bochum: VR-Nr. 961

Veranstaltungsort/ Übernachtungs- möglichkeit

Maritim Hotel Köln

Heumarkt 20, 50667 Köln
Tel. 0221 20270, Fax 0221 2027835
info.kol@maritim.de
www.maritim.de

Zimmerreservierung

EZ 149,- € pro Nacht inkl. Frühstücksbuffet

Ein begrenztes Zimmerkontingent steht für den Zeitraum vom 3. bis 5. November 2022 zur Verfügung und kann ab sofort bis zum 3. Oktober 2022 unter dem Stichwort „DAI“ abgerufen werden.

Sowohl die Jahresarbeitstagung als auch das Fortbildungsplus finden im Maritim Hotel Köln statt.